

Öckerö

In Göteborg hätte man sicher noch ein oder zwei Tage mehr verbringen können. Aber die Oper hat Sommerpause, Museen interessieren uns nicht sonderlich und das Hafengeld ist mit 13Skr pro Fuß enorm hoch. Ausserdem wollen wir noch ein paar Meilen nach Norden und zumindest kurz in die Westschären reinschauen. So landen wir erst einmal auf den Göteborg vorgelagerten Inseln. Die Häfen Hönö und Fötö müssen von Westen aus angelaufen werden. Da bleibt nur Öckerö. Den morgigen Tag brauche ich für ein paar Überholungs und Wartungsarbeiten und dann wollen wir weiter nach Marstrand. Auch an das offene Wasser müssen wir uns erst wieder gewöhnen.



